

gungen für ihre Arbeit und für ihr Leben zu schaffen. Der Wohnungsbau und die mit ihm verbundene sozialistische Umgestaltung der Städte und Dörfer sind von besonderer Bedeutung, weil die veränderten Lebensbedingungen, die neuen räumlichen Beziehungen der Menschen im Sozialismus in hohem Maße zur Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins beitragen.

Es muß begonnen werden, die vorhandenen alten Wohngebiete zu Wohnkomplexen zu entwickeln, in denen sich das neue gesellschaftliche Leben gestaltet. Von der Deutschen Bauakademie sind gemeinsam mit der Nationalen Front des demokratischen Deutschland dafür Vorschläge auszuarbeiten und in Verbindung mit den Bauämtern praktische Beispiele zu schaffen.

Um diese großen Aufgaben zu lösen, ist es notwendig, die Meinung der Bevölkerung zu hören, die Vorschläge zu beraten und die Initiative der breitesten Kreise zu entfalten. Es kommt also jetzt darauf an, mit der Kraft und der Begeisterung der ganzen Bevölkerung das von der Partei vorgeschlagene große Nationale Aufbauprogramm zu verwirklichen.

Auf sozialistische Weise arbeiten

Diese Zahlen für die Entwicklung bis 1965 vermitteln eine Vorstellung von der großen Perspektive, die wir in unserem Kampf für den Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik vor uns sehen. *Um diese Perspektive in Tatsachen zu verwandeln, sind eigene ernsthafte Anstrengungen nötig, ist es erforderlich, unsere eigenen Kräfte und Fähigkeiten allseitig zu mobilisieren.* Der Schlüssel zur erfolgreichen Lösung unserer ökonomischen Hauptaufgabe ist die Steigerung der Arbeitsproduktivität. Dabei ist es richtig, von der Losung Frida Hockaufs auszugehen:

„So wie wir heute arbeiten, werden wir morgen leben.“

Diese Losung hat in der verflissenen Zeit bei der Schaffung der Grundlagen des Sozialismus große Volkstümlichkeit erlangt, weil sie von den werktätigen Massen begriffen, anerkannt und befolgt wurde. Jetzt kommt es darauf an, zu sagen, auf welche neue Stufe unsere Arbeit gehoben werden muß, damit wir die neuen großen Ziele erreichen. Deshalb sagen wir:

Wir wollen heute wie Sozialisten arbeiten, weil wir morgen auf